



Klinikum rechts der Isar



Technische Universität München

Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, 81664 München



**Klinikum rechts der Isar
Anstalt des öffentlichen Rechts**

**Klinik und Poliklinik für Hals-
Nasen-Ohrenheilkunde**

München, 27.04.2020

Mitglied des



Univ.-Prof. Dr. B. Wollenberg
Direktorin

Ismaninger Straße 22
81675 München
E-Mail: hno@mri.tum.de

Direktion:
Tel: 089 4140-2370
Fax: 089 4140-9853
www.mri.tum.de

Sprechstunden :
Ambulanz : Mo. bis Fr. 8-12 Uhr
mit Überweisungsschein
Tel. : 089 4140 2390
Fax : 089 4140 4952

Privatsprechstunde :
Nur nach Vereinbarung
Tel. : 089 4140 2371
Fax : 089 4140 4853

Information zu COVID 19 - Hinweise für laryngektomierte Patientinnen und Patienten

Sehr geehrte Patientin , sehr geehrter Patient,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie mit Informationen versorgen, wie Sie sich angesichts der aktuellen Ausbreitung des Coronavirus am besten schützen können.

Aufgrund ihres offenen Stomas als laryngektomierte/r Patientin oder Patient haben Sie ein erhöhtes Risiko von Komplikationen durch das Coronavirus.

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, sich optimal zu schützen:

- Waschen Sie sich ihre Hände mehrmals täglich mindestens 20 Sekunden lang mit Seife und warmem Wasser. Insbesondere bevor Sie Ihren HME-Filter, Ihr Stoma, die Stimmprothese, den Platzhalter oder die Silikonkanüle berühren.
- Vermeiden Sie es, Ihr Gesicht, Ihren Mund, Ihre Nase, Ihre Augen sowie Ihr Stoma unnötig zu berühren.
- Um Kreuzkontaminationen zu vermeiden, halten sie verschmutztes und sauberes Zubehör unbedingt getrennt.
- Verwenden Sie zum Einführen Ihres Platzhalters/ Ihrer Silikonkanüle eine "berührungsfreie" Technik: dafür geben Sie eine kleine Menge Gleitmittel (wasserlösliches Gel) auf ein sauberes Tuch und tragen Sie dieses mit einem sauberen Finger auf Ihren Platzhalter/ Ihre Silikonkanüle auf, ohne das Material zu berühren. Verwenden Sie auf keinen Fall Ihren Speichel als Gleitmittel zum Einführen des Platzhalters/ der Silikonkanüle.
- Reinigen Sie wiederverwendbare Gegenstände, wie Ihre Reinigungsbürste, bitte umgehend und bewahren Sie diese in sauberen geschlossenen Behältern auf.
- Reinigen Sie anschließend immer die Oberflächen, wenn darauf verschmutzte Gegenstände abgelegt wurden.
- Husten Sie immer in ein Taschentuch, und entsorgen Sie die Taschentücher sofort. Denken Sie daran, anschließend ihre Hände gründlich zu waschen.
- Bitte tragen Sie konsequent Ihren HME-Filter und inhalieren Sie mehrmals täglich, um Verkrustungen in der Luftröhre zu vermeiden.
- Bleiben Sie, wenn möglich, zu Hause. Hier sind Sie am sichersten. Reinigen Sie zusätzlich regelmäßig Mobiltelefone, Türgriffe und

Vorstand:
Prof. Dr. Markus Schwaiger
(Ärztlicher Direktor, Vorsitzender)
Dr. Elke Frank
(Kaufmännische Direktorin)
Silke Großmann
(Pflegedirektorin)
Prof. Dr. Bernhard Hemmer
(Dekan)

Bankverbindung:
Bayer. Landesbank Girozentrale

BIC: BYLADEMM
IBAN: DE82 7005 0000 0000 0202 72
UST-IdNr. DE 129 52 3996



Klinikum rechts der Isar



Technische Universität München



andere Oberflächen, die kontaminiert sein könnten. Vermeiden Sie unnötige Fahrten ins Krankenhaus. Fragen können eventuell auch telefonisch geklärt werden.

Für Patientinnen und Patienten mit Stimmventil:

Das Risiko für Komplikationen durch das Coronavirus wird durch ein undichtes Ventil erhöht und kann Sie anfälliger für Infektionen machen. Wenn Sie ein undichtes Ventil bemerken empfehlen wir dringend folgendes Vorgehen:

- Setzen Sie (falls vorhanden) umgehend den entsprechenden Plug-Stopfen ein
- Dicken Sie nach Möglichkeit Flüssigkeiten an (z.B. mit Nutilis Powder)
- Lassen Sie zeitnah einen Wechsel der Stimmprothese vornehmen

In der HNO-Ambulanz sind wir in einer offenen Notfall-Sprechstunde wie gewohnt für Sie da (Telefon 089-4140-2390).

Wir stehen Ihnen für ihre Fragen gerne zur Verfügung und wünschen Ihnen alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team der HNO-Klinik